

(Read download) Elektromobilität: Hype oder Revolution? (VDI-Buch) (German Edition)

## Elektromobilität: Hype oder Revolution? (VDI-Buch) (German Edition)

Von Markus Lienkamp  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #501710 in BcherVerffentlicht am: 2012-07-31Abmessungen: 9.25 x .21b x 6.10l, .35 Pfund Einband: Taschenbuch92 Seiten | File size: 47.Mb

Von Markus Lienkamp : Elektromobilität: Hype oder Revolution? (VDI-Buch) (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Elektromobilität: Hype oder Revolution? (VDI-Buch) (German Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neue

Denkanstöße, viel Bekanntes, gut zu lesen. Von DKKunde Ein sehr unterhaltsames und interessantes Buch über das Thema Elektromobilität, welches das Thema rational angeht. Es ist kein Fachbuch, daher vermisse ich ab und zu mal die Quellen, das meiste ist aber sowieso die Meinung des Autors. Für einen Fahrzeugtechniker liefert das Buch immer wieder neue Denkanstöße, gibt gleichzeitig einen guten Gesamtüberblick und motiviert einen, weiter in diesem Fachgebiet zu forschen. Auch für den interessierten Laien sehr zu empfehlen. Was meiner Meinung gar nicht geht, ist der Preis! Als Student sollte man mal bei SpringerLink schauen, da gibt es das Buch kostenlos zum Download. 6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurzes knappes "Buch" über E-Mobilität. Von -Kunde Markus Lienkamp beschreibt in seinem Buch seine Sicht der Mobilität in den nächsten Jahren. Beschrieben werden Einsparpotenziale, die Endlichkeit des Öl, falsche Durchschnittsberechnungen wie durch den NEFZ und mögliche Änderungen zu neuen Mobilitätsarten. Ebenso werden Antriebskonzepte wie Diesel- gegen Ottomotoren oder Batterie gegen Brennstoffzelle diskutiert. Abschließend wurden die Möglichkeiten verschiedener OEMs im Rahmen ihrer Möglichkeiten bewertet und weitergehend Forderungen an die Politik gestellt. Das Buch ist verständlich geschrieben und bildet zum großen Teil die eigene Meinung des Autors wieder. Am interessantesten fand ich die Einschätzung über die Möglichkeiten der Positionierung der OEMs und Zulieferer. Die Forderungen an die Politik kann ich nicht komplett nachvollziehen und sind zum Teil nicht durchsetzbar. Beispielsweise schlägt der Autor ein CO<sub>2</sub>- und Rohrbudget pro Bundesbürger vor, der Luxus wie Urlaubsflüge, Freizeitreisen oder den Besuch beheizter Schwimmbäder künstlich verteuern soll. Dies sehe ich vor allem aus Datenschutzgründen kritisch, da es nach meinem Empfinden zu sehr den Bürger einschränken und überwachen würde. Alles in allem sehe ich das Buch als Denkanstoß für diejenigen, die sich mit dem Thema auseinandersetzen wollen und keine Fachleute sind. Schlussendlich sollte sich jeder eine eigene Meinung über das Thema Elektromobilität machen. Den Kostenpunkt von 30 Euro empfinde ich als zu hoch für ein 73-seitiges Buch. Deswegen nur 3/5 Sterne. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bekanntes und Neues unterhaltsam erklärt. Von Peter Dietze Das kleine Buchlein befasst sich, wie unschwer zu erkennen, mit dem Thema, das Autodeutschland mit am meisten bewegt. Die Elektromobilität. Und für mein Verständnis auch sehr gelungen. Wichtigster Faktor für meine positive Meinung ist der Umstand, dass hier endlich mal von Elektromobilität und nicht nur von Elektroautos gesprochen wird. Das Buch führt sehr schnell aus, wie die Mobilität in Zukunft gestaltet werden könnte um mit den Ressourcen sparsamer umzugehen. Dabei wird nicht mit Kritik an großen Konzernen, aber eben auch nicht mit Lob gespart. Das ganze Buch liest sich sehr luftig locker und weiß zu unterhalten und zu informieren. Diese Gratwanderung gelingt wahrlich nicht jedem. Für jeden Mobilitätsinteressierten Menschen ist diese Lektüre in meinen Augen Pflicht und ich wäre froh, wenn man auch in meinem Studium so offen mit dem Thema Elektromobilität umgegangen wäre.

Kurzbeschreibung Das wachsende Bedürfnis nach Mobilität in der Bevölkerung lässt sich auf Dauer nur durch den Einsatz elektrischer Klein- und Lieferfahrzeuge für Kurzstrecken befriedigen. Mobilitätsanbieter und Kunden müssen dabei gut vernetzt sein. Die allmähliche Marktdurchdringung der Elektromobilität ist eine große Herausforderung für die Automobilindustrie. Gewinner sind einige gut aufgestellte Automobilhersteller und ein Überraschungssieger. Da die Reserven der Erde endlich sind und der Ölpreis in Zukunft steigen dürfte, soll Strom als alternativer Kraftstoff eine Lösung des Problems liefern. Der Autor skizziert aus der Sicht eines Insiders, weshalb ein Wandel unabdingbar ist und beschreibt die notwendigen Schritte. Buchrückseite Das wachsende Bedürfnis nach Mobilität in der Bevölkerung lässt sich auf Dauer nur durch den Einsatz elektrischer Klein- und Lieferfahrzeuge für Kurzstrecken befriedigen. Mobilitätsanbieter und Kunden müssen dabei gut vernetzt sein. Die allmähliche Marktdurchdringung der Elektromobilität ist eine große Herausforderung für die Automobilindustrie. Gewinner sind einige gut aufgestellte Automobilhersteller und ein Überraschungssieger. Da die Reserven der Erde endlich sind und der Ölpreis in Zukunft steigen dürfte, soll Strom als alternativer Kraftstoff eine Lösung des Problems liefern. Der Autor skizziert aus der Sicht eines Insiders, weshalb ein Wandel unabdingbar ist und beschreibt die notwendigen Schritte. über den Autor und weitere Mitwirkende Professor Dr.-Ing. Markus Lienkamp, Jahrgang 1967, studierte Maschinenbau an der TU Darmstadt und der Cornell University, USA. 1992 promovierte er im Bereich Materialwissenschaft an der TU Darmstadt. Bis 2009 war er in verschiedenen Positionen für die VW-Konzernforschung tätig; zuletzt als Hauptabteilungsleiter Elektronik und Fahrzeug. Seit November 2009 hat er die Leitung des Lehrstuhls für Fahrzeugtechnik an der TU München inne. Zudem leitet er das Wissenschaftszentrum Elektromobilität und engagiert sich in der Munich School of Engineering. Darüber hinaus ist Prof. Lienkamp wissenschaftlicher Berater des CREATE-Forschungsprojekts 'Electromobility in Megacities' in Singapur.